

## Finanzkonzept und Zusammenarbeit mit Vereinen sowie weiteren Anbietern bei Veranstaltungen in der Gemeinde Stadel

### Grundsätze und Entscheide

Wir beschreiben in diesem Konzeptpapier für zukünftige Veranstaltungen und Events, wie wir uns in der Veranstaltungsebene bewegen und wie wir mit den Finanzen umgehen. Die folgenden Grundsätze wurden der Kerngruppe zur Prüfung und Entscheidung vorgelegt und durch diese gutgeheissen:

### Veranstaltungen und Vereine

1. Wir machen als Arbeitsgruppe STADELaktiv nur ergänzende Angebote. Wir bieten nur an, was andere Vereine oder Gruppierungen nicht anbieten.
2. Wir treten bewusst nicht in Konkurrenz mit anderen, bereits etablierten Veranstaltungen oder Angeboten.
3. Wir nehmen Rücksicht auf die Terminplanung der bestehenden Anbieter und Veranstaltungen. Es soll keine zu hohe Veranstaltungsdichte aufkommen, auch dies respektieren wir. Wir nutzen das Planungsinstrument der Präsidentenkonferenz im Januar, an der die Veranstaltungsdaten von der Gemeinde koordiniert werden.
4. Wir streben an, unsere Angebote mit weiteren Vereinen und Anbietern zusammenzulegen und damit den Aufwand zu verteilen. Zusammen erreichen wir mehr Gäste und wir haben gemeinsam mehr helfende Hände. STADELaktiv bietet an, die Koordination und Kommunikation solcher Mehranbieter-Anlässe zu übernehmen, drängt sich aber nicht vor. Wir freuen uns über alle die aktiv sind!
5. Bei Veranstaltungen oder Events mit mehreren Anbietern erfolgt unter ihnen eine Koordination. Alle vergleichbaren Angebote (Speisen und Getränke) sollen im gleichen Preisniveau sein. Da dürfen und wollen wir nicht mit Tiefpreisen ein unfaires Konkurrenzangebot anbieten.

### Finanzen

1. Unsere Arbeitsgruppe STADELaktiv wirkt grundsätzlich ehrenamtlich, nimmt keine Sitzungsgelder oder Entlohnungen an. Sie arbeitet auch nicht mit Sponsoren zusammen. Dieser Grundsatz stärkt und bestätigt unsere Unabhängigkeit.
2. Mit der politischen Gemeinde haben wir vereinbart, dass halbjährlich eine minimal gehaltene, durch den Bedarf begründete Spesenentschädigung (z.B. für Büromaterial) geltend gemacht werden kann.
3. Wir haben kein Geld und wollen möglichst wenig mit Geld zu tun haben. Wir wollen auch sparsam sein, und möglichst wenig Geld einsetzen.
4. STADELaktiv benennt für jede Veranstaltung eine Finanzverantwortliche/einen Finanzverantwortlichen. Diese/r ist für den Geldfluss und die Abrechnung des Anlasses verantwortlich.
5. Bei geplanten Veranstaltungen reichen wir der Gemeinde vorgängig ein Budget ein. Dieses wird von der Gemeindeverwaltung (in Absprache mit dem GR) im Vorfeld geprüft und entweder abgelehnt, korrigiert oder gutgeheissen.
6. Wir verrechnen nur ausgewiesene Bezüge und Spesen weiter, keine Entgelte, Löhne oder Veranstaltungspauschalen.
7. Die Gemeinde bietet Hand zu einer Defizit-Übernahme für geplante Veranstaltungen. Die Arbeitsgruppe STADELaktiv ist bemüht, ein allfälliges Defizit bei einer nachfolgenden Veranstaltung wieder auszugleichen. Wenn wir Gewinne schreiben, gehen diese vollumfänglich an die Gemeinde zurück. Wir wollen kein Geld horten, wollen aber auch nicht von Steuergeldern zehren.
8. Die Arbeitsgruppe STADELaktiv verpflichtet sich, im Zeitraum eines Monats nach der Veranstaltung eine detaillierte Abrechnung an die Gemeindeverwaltung einzureichen.

Stadel, 24. Januar 2024



Werner Kramer



Rolf Hofstetter